

Landkreis Wesermarsch, Poggenburger Str. 15, 26919 Brake

An die Mitglieder des Gremiums  
als Protokoll

Auskunft erteilt: Marco Witthohn  
Zimmer.: 235  
Telefon: 04401 – 927 326  
04401 – 927 0 (Zentrale)  
Telefax: 04401 – 927 339  
E-Mail: marco.witthohn@lkbra.de

Brake, den 24.11.2022

## Protokoll

zur öffentlichen Sitzung mit anschließendem nicht öffentlichen Teil

Gremium		KT/56/2022
<b>Kreistag</b>		
Am	Sitzungsdauer	Ort
Montag, 10.10.2022	16:30 bis 19:20 Uhr	Kreishaus, Großer Saal, Poggenburger Str. 15,26919 Brake

Anwesend sind:

### Stimmberechtigte Mitglieder

Dr. Hans Schmid  
Torben Hafener  
Dragos Pancescu  
Ramona Bartz  
Thorsten Böner  
Heinz Doormann  
Johann Evers  
Heinz Feja  
Hans Francksen  
Reiner Gollenstede  
Christoph Hartz  
Kerstin Held  
Jürgen Hülsebusch  
Jürgen Janssen  
Dieter Kohlmann

Kreistagsvorsitz  
stellv. Kreistagsvorsitzender  
stellv. Kreistagsvorsitzender  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Fraktionsvorsitzender  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Kreistagsmitglied  
Fraktionsvorsitzender  
Kreistagsmitglied / Stellv. Landrat

Ina Korter	Kreistagsmitglied
MdL Horst Kortlang	Kreistagsmitglied / Stellv. Landrat
Leonard Krippner	Kreistagsmitglied
Ralph Krümpelmann	Kreistagsmitglied
Torsten Lange	Fraktionsvorsitzender
Karin Logemann	Kreistagsmitglied
Uta Meiners	Kreistagsmitglied
Olaf Michalowski	Kreistagsmitglied
Wolfgang Nieß	Kreistagsmitglied
Volker Osterloh	Kreistagsmitglied
Gerlinde Röhr	Kreistagsmitglied
Ursula Schinski	Kreistagsmitglied
Christina-Johanne Schröder	Kreistagsmitglied
Daniel Stellmann	Kreistagsmitglied
Mareike Suhr-Krippner	Kreistagsmitglied / Stellv. Landrätin
Uwe Thöle	Kreistagsmitglied
Ralf van Norden	Kreistagsmitglied
Andreas Wedelich	Kreistagsmitglied
Thomas Wenzel	Kreistagsmitglied
Erika Weubel	Kreistagsmitglied
Holger Wiechmann	Kreistagsmitglied
Horst Wieting	Kreistagsmitglied
Manfred Wolf	Kreistagsmitglied
Siegmar Wollgam	Kreistagsmitglied
Angelika Zöllner	Kreistagsmitglied

### **von der Verwaltung**

Stephan Siefken	Landrat
Matthias Wenholt	Leiter Dezernat 2
Maren Würger	Leiterin Dezernat 1
Iris Janßen	Leiterin RPA
Sindy Nestler	Leiterin Dezernat 3
Maren Ozanna	Gleichstellungsbeauftragte
Matthias Sturm	FD 91 - Büro des Landrats
Wiebke Arens	FD 91 - Büro des Landrates
Timo Brandt	Anwärter im FD 91 - Büro des Landrates

Entschuldigt sind:

### **Stimmberechtigte Mitglieder**

Gustav Hellmers	Kreistagsmitglied
-----------------	-------------------

## Tagesordnung

### Öffentlicher Teil:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
- 4 Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
- 5 Einwohnerfragestunde

### Kreistag

- 6 Besetzung von Gremien (KBR, div. Fachausschüsse)  
Vorlage: 2022/FD91/365

### Kreisausschuss

- 7 Antrag der CDU/GRÜNE/FDP-Gruppe vom 17.09.2022 (Resolution zur Weservertiefung)  
Vorlage: 2022/FD91/367
- 8 Antrag der CDU/GRÜNE/FDP-Gruppe vom 17.09.2022 (Resolution zum Generalplan Wesermarsch)  
Vorlage: 2022/FD91/368
- 9 Live-Streaming von Kreistagssitzungen (SPD und UW-Antrag vom 11.03.2022)  
Vorlage: 2022/FD91/356
- 10 Konsortialvertrag der Gesellschafterkommunen der Tourismus Agentur Nordsee (TANO) zum 01.01.2023  
Vorlage: 2022/FD91/366
- 11 Änderung der Hauptsatzung (Einführung eines elektronischen Amtsblattes)  
Vorlage: 2022/FD91/369

### Ausschuss für Kreisentwicklung, Klimaschutz, Inklusion

- 12 Inklusion in der Wesermarsch  
Vorlage: 2022/ez. 3/004/1

### Betriebsausschuss Abfallwirtschaft

- 13 Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung des Betriebsleiters  
Vorlage: 2022/GIB/096

### Ausschuss für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen

- 14 Annahme von Spenden und Schenkungen

**15**      Anfragen/Anregungen und Beschwerden

**Öffentlicher Teil:**

<b>1</b>	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
----------	--

Der Kreistagsvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

<b>2</b>	Feststellung der Tagesordnung
----------	-------------------------------

Die personelle Besetzung der AG Inklusion wird nicht unter TOP 6, sondern unter TOP 12 behandelt, bei dem die grundsätzliche Zusammensetzung der Arbeitsgruppe nach abweichendem Verfahren behandelt wird.  
Die Tagesordnung wird ohne Einwände festgestellt.

<b>3</b>	Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung
----------	---

Das Protokoll über die Sitzung vom 27.06.2022 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

<b>4</b>	Bericht des Landrates über wichtige Angelegenheiten
----------	---

Herr Siefken dankt allen Wahlhelfer\*innen für die tatkräftige Unterstützung bei der Landtagswahl 2022. Er beglückwünscht sowohl die SPD zum Wahlsieg als auch Karin Logemann und Björn Thümler zum erneuten Einzug in den Niedersächsischen Landtag.  
Ebenfalls bedankt Herr Siefken sich für die gute Zusammenarbeit und Verdienste für die Wesermarsch bei Dragos Pancescu und Horst Kortlang, welche nicht erneut für den Landtag kandidiert haben.

Herr Siefken berichtet über das Partnerschaftstreffen mit den Partnerlandkreisen Borken und Ludwigslust-Parchim, welches vom 15.09. – 17.09.2022 im Kreis Borken stattgefunden hat. Hauptthema war dieses Jahr die Breitband- und Mobilfunkversorgung der Landkreise. Für das Jahr 2023 habe er die beiden Partnerlandkreise bereits in die Wesermarsch eingeladen.

Die Wesermarsch hat als Teil der Zukunftsregion und unter Federführung der JadeBay einen Förderbescheid über rd. 6,2 Mio. Euro des Nds. Ministeriums für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung erhalten, der am 05.10.2022 in Jever übergeben wurde.

Ein weiteres Thema ist die Vertragsverlängerung der kreiseigenen Großstagespflegestelle Weserhafen. Dieses Modell hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und wurde somit um weitere zwei Jahre verlängert.

Herr Siefken berichtet weiter, dass am 13.10.2022 die Bildungskonferenz Inklusion der Bildungsregion Wesermarsch veranstaltet wurde. Inklusion ist ein wichtiges Thema, welches immer mehr an Bedeutung gewinnt.

Energiekrise in der EU: Die Preisexplosion betrifft alle Bürger\*innen und auch Unternehmer\*innen. Hier gelte es, Lösungen zu finden. Ein wichtiges Thema hierbei seien die erneuerbaren Energien,

wie z. B. Wasserstoff. Hierzu haben in den vergangenen Monaten diverse Veranstaltungen in der Wesermarsch stattgefunden.

Durch den Krieg in der Ukraine suchen immer mehr Menschen Schutz in anderen Ländern - auch in Deutschland. Flüchtlinge aus aller Welt werden nach einem bestimmten Schlüssel auf die einzelnen Kommunen aufgeteilt. Die Wesermarsch wird durch eine neue Quote insgesamt 2.320 Flüchtlinge aufnehmen. Die alte Quote lag bei insgesamt 1.488 Flüchtlingen, welche vom Landkreis Wesermarsch übererfüllt wurde. Die Kommunen kommen hierdurch immer mehr an ihr Limit. Herr Siefken appelliert daher bereits jetzt an die neue Landesregierung, dass die Kommunen nicht allein gelassen werden dürfen.

Zum Abschluss gibt Landrat Stephan Siefken noch einige allgemeine Informationen zu dem YouTube-Video eines Braker Zahnarztes bzgl. eines Tätigkeitsverbotes auf Grund fehlender Immunisierung gegen das Corona Virus.

<b>5</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>
----------	-----------------------------

Es liegen Fragestellungen von Herrn Bartsch vor, welche vorab am 10.10.2022 per E-Mail übermittelt wurden. Diese werden vom Landrat mündlich wie folgt beantwortet:

Das Hausmeisterhaus an der Schule am Siel wird der Stadt Nordenham vom Landkreis Wesermarsch zur Verfügung gestellt. Vor Einzug der Flüchtlinge wurde das Haus renoviert. Ein grundlegendes Problem mit Schimmelpilzbefall wurde hierbei nicht festgestellt. Es wurde lediglich ein Feuchteschaden im Badezimmer festgestellt, welcher im Zuge der Renovierung behoben wurde. So konnte eine mangelfreie Unterkunft zur Verfügung gestellt werden.

Sollte es in Zukunft zu Mängeln kommen, würde dies zwischen Mieter und Vermieter – also der Stadt Nordenham und dem Landkreis Wesermarsch – geklärt werden und Unterhaltungsmaßnahmen könnten ergriffen werden. Dies ist aber derzeit nicht notwendig.

Die dargestellte Situation bzgl. des Gehweges an der L 860 (Einfahrt Seefelder Straße) ist dem Landkreis Wesermarsch bekannt. Es gab bisher keine besonderen Vorkommnisse im Zuge der Schulwegsicherung oder der Ableitung von verkehrsbehördlichen Maßnahmen. Auf Grund geänderter Planungen von Nebenanlagen in Stollhamm wurde diese Planung durch das Land Niedersachsen zurückgestellt.

Abhilfe könnte durch Weiterführung der Nebenanlagen und die Erweiterung des Netzes der Fuß- und Radwege geschaffen werden; dies erfolgt jedoch durch das Land Niedersachsen als Träger.

Der Landkreis Wesermarsch wird in Vorfeld nicht über Munitionstransporte der US Armee aus dem Hafen informiert. Es ist jedoch aufgrund des sensiblen Transportgutes üblich, dass die begleitenden Soldaten bewaffnet sind und ggfs. Kontrollen durchführen. Beschwerden zu diesem Transport liegen der Kreisverwaltung nicht vor. Auch hat eine Abfrage beim Polizeikommissariat Nordenham keine besonderen Vorkommnisse erbracht.

	<b>Kreistag</b>
--	-----------------

<b>6</b>	<b>Besetzung von Gremien (KBR, div. Fachausschüsse) Vorlage: 2022/FD91/365</b>
----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Neues Mitglied für den Kreisbehindertenbeirat (KBR) auf Vorschlag der Lebenshilfe als Nachfolge für Andrea Pankow wird Frau Julia Bujara.

Im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz, Landwirtschaft wird von der UW-Fraktion anstelle des bisherigen Mitglieds Reiner Gollenstede Herr Andreas Wedelich benannt.

Im Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Digitalisierung wird von der UW-Fraktion anstelle des bisherigen Mitglieds Andreas Wedelich Herr Reiner Gollenstede benannt.

Im Ausschuss für öffentliche Ordnung und Feuerwehr wird von der DLRG als beratendes Mitglied Klaus Wendeling (bisher Carsten Renken) und als Stellvertretung Cord Janßen (bisher Klaus Wendeling) benannt.

Im Betriebsausschuss Rettungsdienst wird von der DLRG als beratendes Mitglied Klaus Wendeling (bisher Carsten Renken) und als Stellvertretung Cord Janßen (bisher Klaus Wendeling) benannt.

	<b>Kreisausschuss</b>
--	-----------------------

7	Antrag der CDU/GRÜNE/FDP-Gruppe vom 17.09.2022 (Resolution zur Weservertiefung) Vorlage: 2022/FD91/367
---	---

Es wird einstimmig (21 Ja-Stimmen und 20 Enthaltungen) beschlossen:

Der Kreistag verabschiedet eine Resolution zur Weservertiefung mit folgendem Wortlaut:

- **Land und Bund werden aufgefordert, umgehend die negativen Auswirkungen der vergangenen Vertiefungen der Außen- und Unterweser auf ihre Kosten auszugleichen:**
  - **Lösung des Problems der Grabenwasserversalzung in der Wesermarsch durch ein Folgemodell des Generalplans Wesermarsch**
  - **Dauerhafte Freihaltung des Fedderwarder Priels und damit des Hafenzugangs Fedderwardersiel, wie vom Niedersächsischen Landtag 1997 einstimmig beschlossen**
  - **Schaffung einer Alternative für den durch Verschlickung verloren gegangenen Strand in Nordenham**
  - **Übernahme der Kosten für die jährliche bzw. anlassbezogene Schlickbeseitigung vor den Pieren der Betriebe in Nordenham und weseraufwärts in der Wesermarsch sowie in den Sportboothäfen der Wesermarsch**
- **Die geplante Vertiefung der Außenweser auf 13,50 m (tideunabhängig) und der Unterweser auf 12,80 m (tideabhängig) wird abgelehnt.**
- **Die Niedersächsische Landesregierung wird aufgefordert, das Einvernehmen zur Vertiefung der Außen- und Unterweser jetzt zu versagen.**
- **Die Landesregierung wird gebeten Lösungen zu entwickeln, mit denen der Hafen Brake zukunftsfähig weiterentwickelt werden kann, ohne die Weser vertiefen zu müssen.**
- **Die Planung der erneuten Vertiefung von Unter- und Außenweser auf der Rechtsgrundlage des Maßnahmengesetzvorbereitungsgesetzes ist zu stoppen, da sie den Betroffenen die Klagerechte versagt.**

Der Kreistagsvorsitzende klärt vorab, ob das Positionspapier der SPD-Fraktion und der UW-Fraktion als Antrag zu werten ist. Falls ja, so würde dies als Änderungsantrag zum vorherigen Antrag der CDU/Grüne/FDP-Gruppe zur gleichen Thematik gewertet. Dies wird durch die Antragsteller verneint.

Frau Korter erläutert noch einmal die Beweggründe des Antrages der CDU/GRÜNE/FDP-Gruppe im Kreistag Wesermarsch zu der Resolution zur Weservertiefung. Es folgt ein reger Austausch zu den Vor- und Nachteilen der geplanten Weservertiefung und dem oben genannten Antrag. Von Seiten der SPD- und UW-Fraktion wird insbesondere bemängelt, dass der Resolutionstext-Entwurf der Gruppe nicht vorher mit allen Fraktionen im Kreistag abgestimmt worden sei, sondern dieser einfach zur Abstimmung vorgelegt wurde.

Die Kreistagssitzung wird auf Antrag des Abg. Lange um 17:50 Uhr zur weiteren Beratung der Fraktionen für eine halbe Stunde unterbrochen.

Um 18:25 Uhr wird die Kreistagssitzung fortgesetzt. Herr Lange erklärt, dass es wichtig ist, ein Zeichen zu setzen und diese Resolution zu starten und bittet daher um zeitnahe Abstimmung.

Herr Francksen macht deutlich, dass vom Grundsatz Konsens bestehe, jedoch nach der Auffassung der SPD-Fraktion die Wortfindung bzw. der Text angepasst werden müsste.

Herr Janssen beantragt die namentliche Abstimmung. Das hierzu erforderliche 1/3-Quorum wird erreicht, so dass in der Sache über den Resolutionstext-Entwurf der Gruppe abgestimmt werden kann.

<b>8</b>	Antrag der CDU/GRÜNE/FDP-Gruppe vom 17.09.2022 (Resolution zum Generalplan Wesermarsch) Vorlage: 2022/FD91/368
----------	---

Es wird einstimmig – mit 15 Enthaltungen - beschlossen:

Der Kreistag verabschiedet die Resolution zum Generalplan Wesermarsch mit folgendem Wortlaut:

**Der Kreistag begrüßt, dass die längst überfällige Realisierung des „Generalplans Wesermarsch“ nunmehr durch den Bund und das Land Niedersachsen in Angriff genommen wird. Die avisierte Kopplung an eine Verpflichtung der Wasserverbände zum Verzicht auf Rechtsmittel gegen die Weservertiefung ist jedoch als politische Einschüchterung zu werten und überhaupt nicht hinnehmbar.**

**Der Kreistag fordert den Bund und das Land Niedersachsen auf, die erforderlichen Gelder für die Umsetzung der Maßnahme zur Verfügung zu stellen. Die Finanzmittel müssen eine realistische Höhe haben. Das Risiko von Kostensteigerungen, auch falls Nachbesserungen erforderlich sind, um die Funktionsfähigkeit zu sichern, ist von Bund und Land zu tragen.**

**Die anfallenden höheren Folgekosten für Betrieb und Unterhaltung sind ebenfalls auszugleichen.**

**Eine Finanzierung des Generalplans mit Mitteln, die eigentlich für Küstenschutz oder Hochwasserschutz vorgesehen sind, lehnt der Kreistag ab.**

Frau Meiners geht auf den Antrag der CDU/GRÜNE/FDP-Gruppe im Kreistag Wesermarsch ein. Sie erläutert ausführlich die Gründe dieser Resolution.

Im Anschluss erfolgt ein reger Austausch zum Generalplan Wesermarsch und zur beantragten Resolution.

Herr Francksen erklärt, dass sich die SPD-Fraktion gerne mit eingebracht hätte. Auch hier hätten jedoch nach seiner Auffassung redaktionelle Änderungen vorgenommen werden sollen.

Herr Wolf beantragt die Änderung des Wortlautes im Resolutionstext. Er möchte das Wort ... politische "Erpressung" gegen ... politische "Einschüchterung" eintauschen.

<b>9</b>	Live-Streaming von Kreistagssitzungen (SPD und UW-Antrag vom 11.03.2022) Vorlage: 2022/FD91/356
----------	--

Es wird mehrheitlich – bei 4 Gegenstimmen - beschlossen:

Sitzungen des Kreistages werden künftig live im Internet gestreamt. Die technischen wie auch rechtlichen Voraussetzungen werden umgehend durch die Kreisverwaltung geschaffen.

Nach der Vertagung einer Beschlussfassung bei der Kreisausschusssitzung vom 20.06.2022 soll nunmehr ein grundsätzliches Votum herbeigeführt werden gemäß des Antrags von SPD- und UW Fraktion vom 11.03.22. Eine praktische Umsetzung kann erfolgen, sobald hierfür die benötigte Hardware i.Z.m. der Übertragung hybrider Kreistagssitzungen im nächsten Jahr beschafft werden kann.

<b>10</b>	Konsortialvertrag der Gesellschafterkommunen der Tourismus Agentur Nordsee (TANO) zum 01.01.2023 Vorlage: 2022/FD91/366
-----------	--

Es wird einstimmig beschlossen:

Dem in der Anlage 1 beigefügten Konsortialvertrag der Gesellschafterkommunen der Tourismus Agentur Nordsee (TANO) zum 01.01.2023 wird zugestimmt.

<b>11</b>	Änderung der Hauptsatzung (Einführung eines elektronischen Amtsblattes) Vorlage: 2022/FD91/369
-----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

§ 8 und 9 der Hauptsatzung erhalten folgenden neuen Wortlaut (Änderung hervorgehoben):

### **§ 8 Verkündungen und öffentliche Bekanntmachungen**

(1) Satzungen und Verordnungen sowie die Erteilung von Genehmigungen für den Flächennutzungsplan werden **– soweit durch Rechtsvorschrift nichts anderes bestimmt ist –** im Internet unter der Adresse [www.landkreis-wesermarsch.de](http://www.landkreis-wesermarsch.de) im **elektronischen** Amtsblatt des Landkreises Wesermarsch verkündet **bzw. bekannt gemacht**.  
Sonstige öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises werden im Internet unter der Adresse [www.landkreis-wesermarsch.de](http://www.landkreis-wesermarsch.de) bekannt gemacht.

(2) Auf die Bereitstellung im Internet und auf die Internetadresse ist in den Tageszeitungen *Nordwest-Zeitung*, *Kreiszeitung Wesermarsch* und *Die Norddeutsche*, jeweils nach regionalem Bezug, nachrichtlich hinzuweisen.  
Ortsübliche Bekanntmachungen erfolgen in der im Einzelfall zweckmäßigen Weise.

### **§ 9 Inkrafttreten**

Diese Hauptsatzung tritt mit dem Tage nach ihrer Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Hauptsatzung vom 19.12.2016 außer Kraft.

Brake, 10.10.2022

gez. Landrat Stephan Siefken

	<b>Ausschuss für Kreisentwicklung, Klimaschutz, Inklusion</b>
12	Inklusion in der Wesermarsch Vorlage: 2022/ez. 3/004/1

Es wird einstimmig beschlossen:

1. Die Wesermarsch verpflichtet sich, Inklusion als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe anzusehen und alle Arbeitsfelder des Landkreises hinsichtlich der Inklusion zu verbessern.
2. Die zuständigen Gremien werden mit der Entwicklung und Umsetzung der "Modellregion Inklusion Wesermarsch" beauftragt.  
Begleitend wird eine Arbeitsgruppe Inklusion – bestehend aus einem Vertreter/einer Vertreterin je Fraktion, 1 Mitglied des KBR, 2 kommunalen Vertretern (Stadt + Gemeinde) sowie 1 Person der Kreisverwaltung - eingerichtet.
3. Als Mitglieder für die AG Inklusion werden Gerlinde Röhr (SPD), Kerstin Held (CDU), Mareike Suhr-Krippner (Grüne), Ulla Forst (UW) und Manfred Wolf (FDP) sowie 1 Person aus dem KBR, 2 Personen aus den Städten und Gemeinden und 1 Person aus der Verwaltung benannt.

Frau Held geht auf die Themen Teilhabe und Inklusion ein und erläutert, wie wichtig und komplex diese Themen sind. Sie erklärt, dass es wichtig sei, die Modellregion machbar und schaffbar umzusetzen. Alle Fraktionen und Bereiche müssen mitgenommen werden und der Verwaltung müsse mit Rat und Tat zur Seite gestanden werden.

Frau Suhr-Krippner bringt ihre Freude zum Ausdruck, dass über den Antrag und den Weg der Modellregion eine gemeinsame Haltung und Richtung in der Region zum Thema Inklusion und Teilhabe vorgegeben werden kann. Es sei wichtig, Haltung zu zeigen und Menschen mit Beeinträchtigung zu unterstützen.

Sie geht ebenfalls noch auf das Vorgehen in der Modellregion Inklusion und auf die AG Inklusion ein.

	<b>Betriebsausschuss Abfallwirtschaft</b>
13	Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2021 sowie Feststellung des Jahresergebnisses und Entlastung des Betriebsleiters Vorlage: 2022/GIB/096

Es wird einstimmig beschlossen:

Der Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Wesermarsch des Landkreises Wesermarsch nebst Lagebericht zum 31.12.2021 wird festgestellt. Der ausgewiesene Jahresüberschuss in Höhe von 405.936,53 wird auf neue Rechnung vorgetragen. Dem Betriebsleiter wird für 2021 Entlastung erteilt.

	<b>Ausschuss für Finanzen, Personal und Gleichstellungsfragen</b>
--	---

<b>14</b>	Annahme von Spenden und Schenkungen Vorlage: 2022/FD20/178
-----------	---

Es wird einstimmig beschlossen:

Die Geldspende der Stiftung Deutsche Seemannsschule Hamburg in Höhe von 10.000 Euro an die Berufsbildende Schulen – Marikom – zur Beschaffung von notwendigen Gegenständen und Materialien wird angenommen und dem vorgesehenen Zweck zugeführt.

<b>15</b>	Anfragen/Anregungen und Beschwerden
-----------	-------------------------------------

Es werden keine Anfragen, Anregungen oder Beschwerde vorgetragen.

---

Dr. Hans Schmid  
Kreistagsvorsitz

---

Stephan Siefken  
Landrat

---

Wiebke Arens  
Protokollführung